

# Kinder- und Jugendliteratur erschließen und sich mit anderen darüber austauschen

Zum Tool: ErzählNavigator **2.0**

Fortbildung Deutsch Sek. I 30. November 2022

# „Kompetenzlinie“ Modell des Erzählens

## RLP 1 -10 - Wissensbestände

- E: Erzählperspektive, Erzähltechnik
- F: Erzählzeit, erzählte Zeit

# „Kompetenzlinie“ Modell des Erzählens in den weiterentwickelten BiSta ESA und MSA

## Literatur in unterschiedlicher Medialität

*Die Schülerinnen und Schüler*

- nutzen zentrale Informationen zu Figuren, zu Raum- und Zeitdarstellung, Handlungs- und Konfliktverlauf sowie Atmosphäre zum Aufbau von Textverständnis und -deutung,
- nutzen wichtige Fachbegriffe bei der Erschließung (u. a. Autor, Erzähler, Erzählperspektive, Figur, Monolog, Dialog; Reim, Vers, Sprecher/lyrischer Sprecher; Kameraperspektive, Einstellungsgröße),

## Literatur in unterschiedlicher Medialität

*Die Schülerinnen und Schüler*

- nutzen **implizite und explizite** Informationen zu Figuren und Figurenkonstellationen, zu Raum- und Zeitdarstellung, Handlungs- und Konfliktverlauf sowie **Atmosphäre** zum Aufbau von Textverständnis und zur Entwicklung einer differenzierten Deutung,
- nutzen Fachbegriffe bei der Erschließung (u. a. Autor, Erzähler, Erzählperspektive, Erzählzeit/erzählte Zeit, Figur, Monolog, Dialog, Szene, Regieanweisung; Reim, Vers, Sprecher/lyrischer Sprecher; Kameraperspektive, Einstellungsgröße, Montage, Kamerabewegung, Schnitt),

# „Kompetenzlinie“ Modell des Erzählens

## RLP GOST – Eingangsvoraussetzungen

### Sich mit Texten und Medien auseinandersetzen

Die Schülerinnen und Schüler können

- literarische und pragmatische Texte unterschiedlicher medialer Form analysieren
- die mögliche Wirkung ausgewählter Gestaltungsmittel erklären
- selbstständig ein Textverständnis entwickeln und ihre Deutungen belegen
- Positionen zu Deutungsangeboten literarischer und pragmatischer Texte entwickeln

## RLP GOST – abschlussorientierte Standards

- literarische Texte aller Gattungen als Produkte künstlerischer Gestaltung erschließen

# Modellvorstellungen zum Erzählen

Stanzel,  
Petersen,  
Genette ...

Darbietungsart:  
Erzählerbericht,  
erlebte Rede,  
innerer Monolog

Erzählzeit -  
erzählte Zeit

Erzählform: Er-  
Erzähler, Ich-Erzähler

Erzählverhalten:  
auktorial, personal,  
neutral

Fokalisierung

heterodiegetischer  
Erzähler –  
homodiegetischer  
Erzähler –  
autodiegetischer  
Erzähler

chronologisches  
- anachronisches  
Erzählen

narrativer Modus –  
dramatischer  
Modus

retrospektives –  
prospektives –  
simultanes  
Erzählen

# Unsere Prämisse und Arbeitsgrundlage

- Statt sich in einer terminologischen Debatte zu verlieren, wollen wir **verständliche Fragen** an den epischen Text stellen, mit deren Hilfe die Schülerinnen und Schüler zu vertiefenden Erkenntnissen gelangen können
- von der Analyse zur Interpretation (Deutung)



©Sesamstraße

Wie können wir Aspekte der erzählerischen Gestaltung in der Sek I schon so analysieren, dass sie anschlussfähig sind an die Herangehensweisen in der Sek II?

# Erzählkonzeption in der Sek I und II

## Info

### Die Erzählform und die Erzählperspektive

Ein **Ich-Erzähler** ist als Figur unmittelbar an der Geschichte beteiligt und erlebt dieses aus seiner Sicht. Dagegen tritt ein **Er/Sie-Erzähler** nicht selbst in Erscheinung, kann jedoch – ähnlich wie ein Ich-Erzähler – aus der begrenzten Sicht einer Person heraus auf die Welt blicken (**personale Erzählperspektive**), neutral nur das erzählen, was von außen zu beobachten ist (**neutrale Erzählperspektive**) oder allwissend sein und die Gedanken und Gefühle mehrerer Figuren kennen (**auktoriale Erzählperspektive**). Oft weiß ein auktorialer Erzähler sogar mehr als seine Figuren.

Sek I

aktuelles Beispiel aus: D wie Deutsch. Das Sprach- und Lesebuch 8. Cornelsen 2021.

- in der Sek I: Fokus vor allem auf Erzähler und Erzählperspektive
- in der Sek II: Fokus auf (Erzähl-)Konzeption/Erzähltechnik

→ Weg von *WER erzählt WAS?* hin zu

*WER erzählt WAS auf welche Weise (WIE) mit welcher WIRKUNG auf mich als Leser:in?*

# Erzählkonzeption in der Sek I und II

## Erzählkonzeption – ein Definitionsansatz:

Zusammenspiel von **Inhalten** und **Verfahren**, die eine Autorin/ein Autor einsetzt, um ihr/sein (Erzähl-)Ziel zu erreichen.

